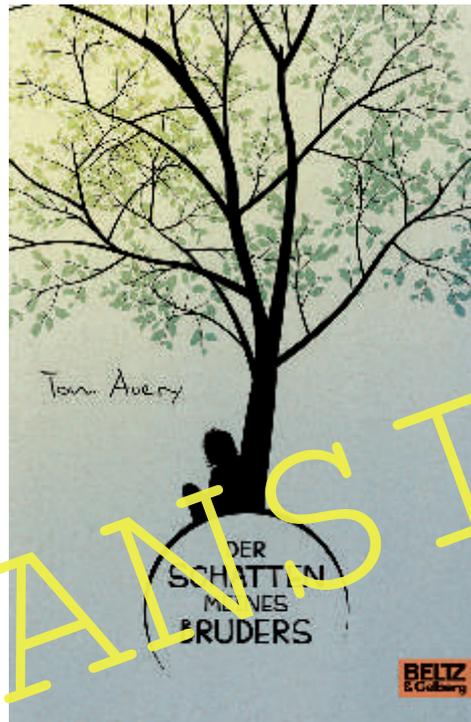


Der Schatten meines Bruders – ein Roman über Tod, Trauer und Freundschaft



© Beltz Verlag

Was kommt nach dem Nichts?

Von Gabriele und Christoph Jakobowski, Mühlheim an der Ruhr

„Ich bin Kaia, für immer festgefroren.“ Nach dem Tod ihres Bruders steht Kaias Welt still. Eine Geschichte über den Tod und das Weiterleben – prämiert mit dem Kinder- und Jugendbuchpreis der ZEIT.

Ihre Schülerinnen und Schüler setzen sich auf vielfältige Weise mit den Figuren und der Handlung des Romans auseinander. In inneren Monologen, Dialogen, Protokollen, Charakterisierungen und szenischen Texten reflektieren sie das Handeln der Figuren und beziehen eigene Lesarten und Erfahrungen mit ein.

Der abschließende Vergleich mit dem Film *The Sixth Sense* vertieft das Verständnis für die zentralen Themen des Buches.

Das Wichtigste auf einen Blick

Dauer: 11 Stunden

Kompetenzen:

- eine literarische Ganzschrift lesen und interpretieren
- sprachlich-stilistische und erzähltheoretische Merkmale kennen und einordnen
- eigene Texte verfassen und präsentieren
- Wirklichkeitskonstruktionen erschließen und Stellung nehmen

Ihr Plus: Tippkarten fürs kreative Schreiben und ein Vergleich des Romans mit dem Film *The Sixth Sense*

Materialübersicht

1.–3. Stunde Tiefgefroren und wild – Handlung und Figurenkonstellation im Roman

- M 1a (Ab) „Kaia, für immer festgefroren“ – den Handlungsverlauf skizzieren
 M 1b (Ab) „Kaia, für immer festgefroren“ – den Handlungsverlauf skizzieren
 M 2 (Ab) Wer mit wem? – Das Verhältnis der Figuren zueinander
 M 3 (Ab) „Nicht wie früher“ – Moses und Mum charakterisieren
 M 4 (Ab) Wer erzählt wie? – Erzählhaltung und Romansprache erkennen und benennen

4.–6. Stunde Kaia und der wilde Junge – zwischen Fantasie und Realität unterscheiden

- M 5 (Fo) „Erstarrt, erstarrt, erstarrt“ – Kaia charakterisieren
 M 6 (Ab) Traum- oder Wachwelt? – Die Figur des wilden Jungen einordnen
 M 7 (Ab) „Manchmal braucht man Worte“ – Lebensregeln reflektieren

7./8. Stunde Bilder, Bücher und Blumen – Wendepunkte im Roman aufzeigen

- M 8 (Ab) Harry und Mr Wills – pädagogische Trauerarbeit
 M 9 (Ab) Jo, die Schulgärtnerin – Bäume und Pflanzen als Lebenshilfe

9.–11. Stunde „Ich sehe tote Menschen“ – Vergleich mit dem Film *The Sixth Sense*

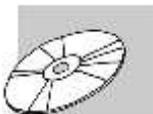
- M 10 (Ab) Was siehst du wirklich? – Unerwartete Verwendung im Film
 M 11 (Ab) Kaia und Cole – Gemeinsamkeiten in den Figuren entdecken

Zusatzmaterial auf CD

- ZM 1 (Ab) Tippkarten zur produktiven Textarbeit
 ZM 2 (Ab) Lebensregeln-Baum – Kopiervorlage

Bedeutung der Abkürzungen

Ab = Arbeitsblatt; Fo = Farbfolie; ZM = Zusatzmaterial auf CD



Sie finden alle Materialien im veränderbaren Word-Format auf der **CD RAAbits Deutsch Berufliche Schulen (CD 22)**. Bei Bedarf können Sie die Materialien am Computer gezielt überarbeiten, um sie auf Ihre Lerngruppe abzustimmen.

Ergänzende Materialien

Literatur

- Avery, Tom: Der Schatten meines Bruders. Weinheim, Basel: Verlag Beltz & Gelberg 2015. 12,95 Euro, Die Seitenzählung stimmt mit der gebundenen Erstausgabe, erschienen 2014, überein.
- Kuhn, Markus: Sixth Sense. In: Koebner, Thomas; Wulff, Hans Jürgen: Thriller. Reclam Filmgenres. Stuttgart: Reclam Verlag 2013, S. 447–450.

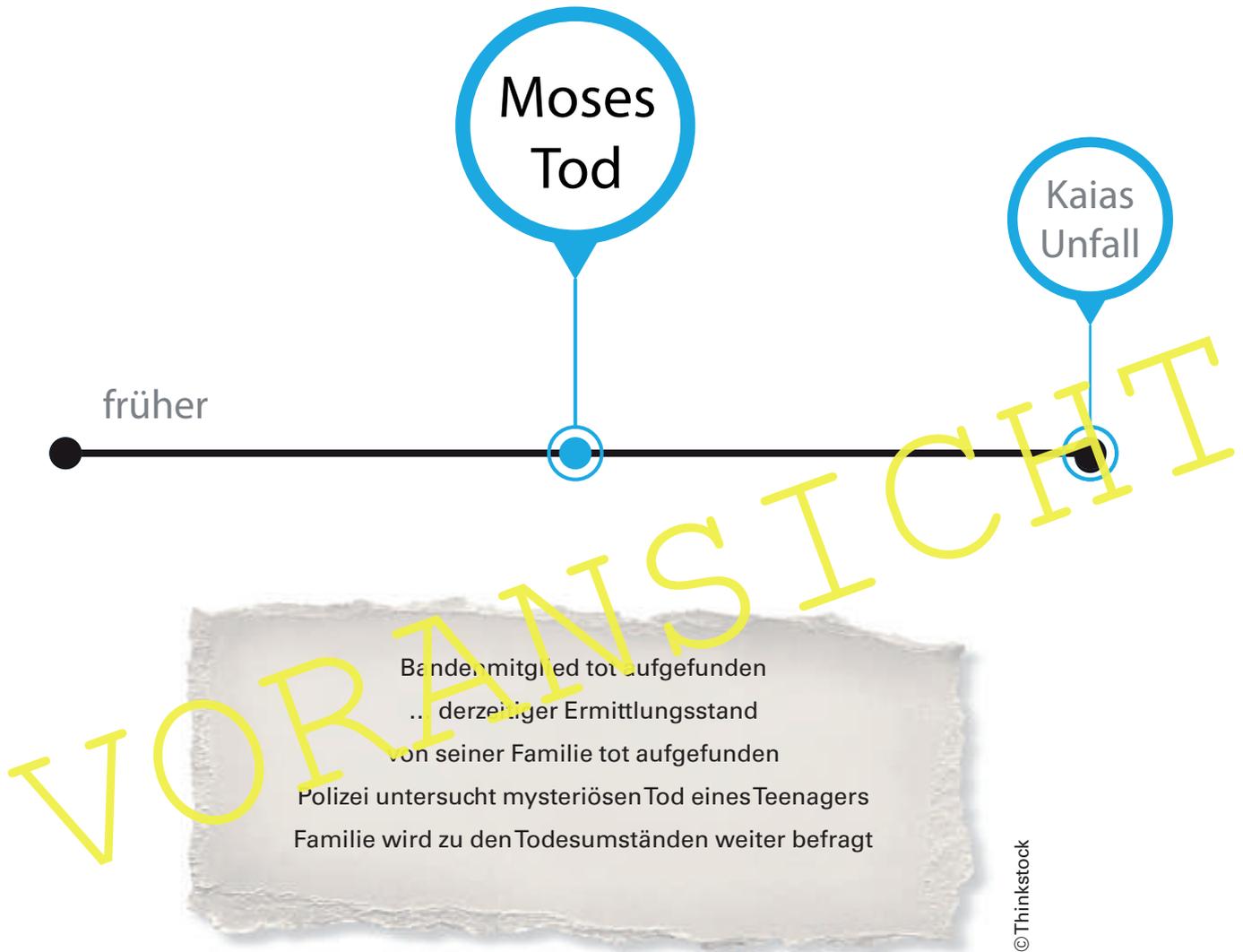
Internet

- **Filmanalyse zum Film *The Sixth Sense***
<http://www.michaelkeutel.de/category/filmanalyse/sixth-sense-analyse/>
- **Offizielle Webseite des Autors**
<https://toomuchavery.wordpress.com/>

M 3

„Nicht wie früher“ – Moses und Mum charakterisieren

Kaias Familie hat sich durch den Tod Moses sehr verändert. Hier erarbeiten Sie sich ein tieferes Verständnis für die Auswirkungen und für die Figuren der Mutter und des Bruders.



Aufgaben

- Notieren Sie in Stichpunkten, was Sie über die Familie **vor und nach** dem Tod von Moses erfahren. Beachten Sie dabei die verschiedenen Verhaltensweisen der Mutter.
„Es tut mir leid, Kaia“, flüsterte meine Mum immer und immer wieder in mein Haar, und ich wusste, dass sie es so meinte, ich wusste, dass sie alles damit meinte. (S. 138)
- Versetzen Sie sich in die Figur der Mutter. Beschreiben Sie die letzten Monate aus ihrer Sicht. Sie können verschiedene Formen benutzen: Monolog – Dialog – Gedicht – Brief.
- Was wissen Sie über Moses? Beschreiben Sie Moses aus der Sicht eines Freundes.
Sie können verschiedene Formen benutzen: Interview – polizeiliche Vernehmung – Dialog – Rap.
Tipp: Die Tippkarten helfen Ihnen, die wichtigsten Merkmale der jeweiligen Textart zu beachten.

M 5 „Erstarrt, erstarrt, erstarrt“ – Kaia charakterisieren

Wie fühlt sich Kaia? Warum verhält sie sich so wie sie sich verhält? Sammeln Sie Ihre Assoziationen in einem Cluster und erarbeiten Sie sich wichtige Textstellen, um Kaia besser zu verstehen.



VORANSICHT

Kaias Gefühle/Gedanken	Zeitpunkt/Situation/ Erlebnis	Textstelle positiv/negativ
erstarrt	seit Moses Tod	S. 11 negativ
...		

Aufgaben

- Notieren Sie, was Ihnen zur Person Kaia einfällt um die Grafik. Verbinden Sie die Begriffe mit Pfeilen und entwickeln Sie ein Cluster.
- Erstellen Sie eine Tabelle nach obigem Muster. Verwenden Sie Ihr Cluster als Grundlage um die Tabelle zu füllen. Nennen Sie passende Textstellen.
- Wer ist Kaia? Schreiben Sie eine Charakterisierung.

Tipp: Die Tippkarte „Charakterisierung“ wiederholt die wichtigsten Merkmale einer Charakterisierung und unterstützt Sie beim Verfassen Ihres Textes.

M 8 Harry und Mr Wills – pädagogische Trauerarbeit

Kaia Mutter erzählt ihr, dass sie am ersten Tag nach dem Unfall Mr Wills und Harry im Krankenhaus besucht haben.

„Ein paar Lehrer waren auch da – Mr Wills kam gleich am ersten Tag; ein junger Mann war hier, er hat diese Farben mitgebracht.“ (S. 139)



©Thinkstock

Aufgaben

1. Was erfährt man über Harry und Mr Wills? Wie verhalten sie sich Kaia gegenüber? Belegen Sie Ihre Aussagen mit Textstellen.
2. Einzel- oder Partner-/Gruppenarbeit:

Stellen Sie sich vor: Mr Wills und Harry treffen sich auf dem Krankenhausflur. Sie sprechen über Kaia. Führen Sie ihr Gespräch weiter.

Erarbeiten Sie eine szenische Darstellung, in der Sie besonders das pädagogische Handeln von Mr Wills und Harry kritisch hinterfragen. Stellen Sie Ihre Ergebnisse vor.

Mr Wills: „Ich hoffe sehr, dass Kaia zu sich kommt und wieder gesund wird.“

Harry: „Sie ist sehr verschlossen, hat aber in den letzten Wochen sehr gute Fortschritte gemacht.“

Mr Wills: „Die Kinder sollten vor ein paar Tagen ihr Lieblingsbuch vorstellen. Kaia hat ein Buch über Bäume vorgestellt, das letzte Geburtstagsgeschenk ihres Bruders. Sie erzählte, was es ihr bedeutet und wie sie sich gefühlt hat. Ich glaube, dass ich mehr Geduld mit ihr hätte haben müssen ...“